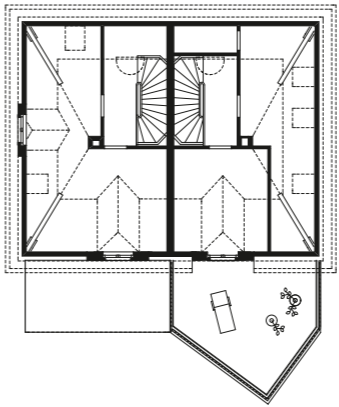


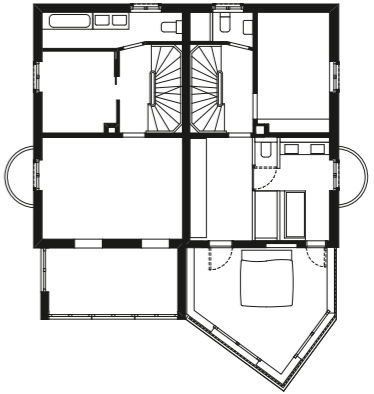
ansicht · elevation



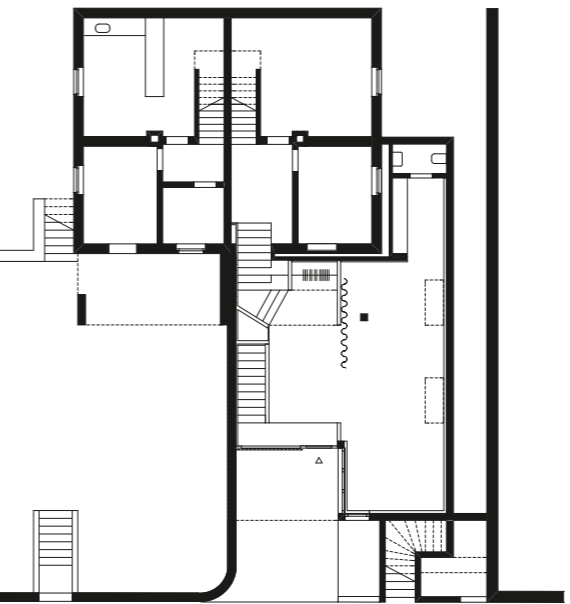
schnitt · section



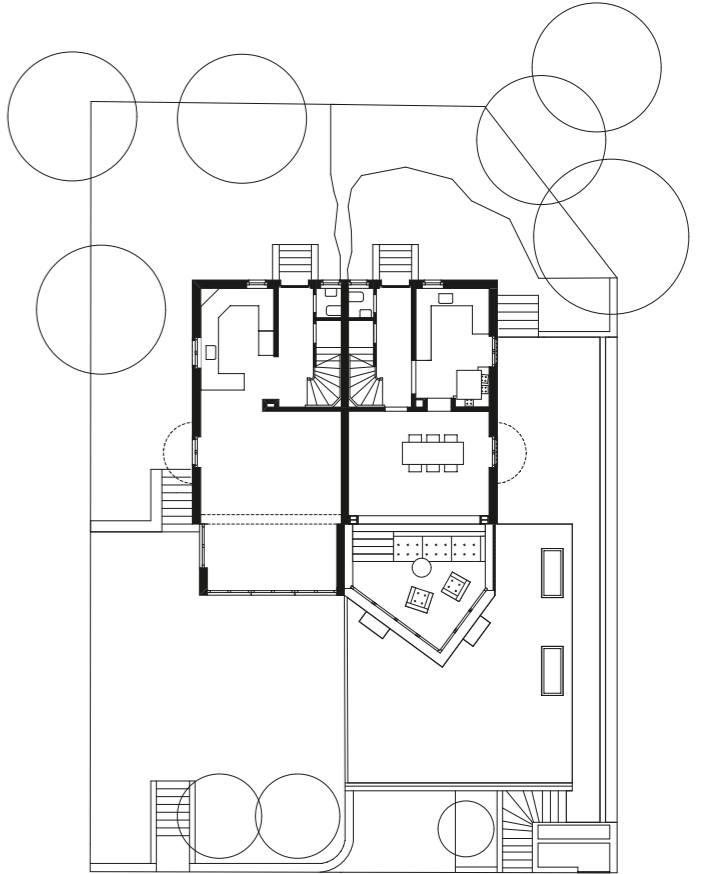
dachgeschoss · attic floor



obergeschoss · first floor



untergeschoss · basement



erdgeschoss · ground floor

Umbau und Anbau Doppel­ein­fa­milien­haus Eine junge Familie möchte sich räumlich vergrössern. Sie bewohnt die eine Hälfte des Doppel­ein­fa­milien­hauses aus dem Jahre 1923. In den 1980er-Jahren wurde das Gebäude unterirdisch erweitert. Auf eine interne Verbindung mit dem Haus wurde verzichtet. Die Ausgangslage: Viel unterirdischer Raum mit wenig Tageslicht und ein Nachbar, der bereits über die gesamte Fassade einen Anbau realisiert hat. Das Haus liegt in idyllischer Lage an der Trottenstrasse inmitten eines ruhigen Zürcher Wohnquartiers, gesäumt von zahlreichen grossen und kleineren Grünflächen und Vorgärten. Mit dem Anbau wird ein neuer Blickbezug vom Essraum über den Wohnbereich zum Garten geschaffen. Weiter verbindet der Anbau den in den 1980er-Jahren errichteten unterirdischen Bau mit dem Haupthaus. Die Verglasungen des Anbaus lassen sich vollständig öffnen, sodass im Sommer eine Art wettergeschützte Veranda entsteht. Die neue Fassade tritt in ihrem äusseren Erscheinungsbild mit dem Bestand und dem Anbau des Nachbarn in einen Dialog, bleibt aber durch ihre Eigenform ein eigenständiger identitätsstiftender Baukörper, der sich jedoch dem Hauptbau unterordnet. Die feingliedrige Struktur umhüllt die bestehende Fassade wie ein Kleid und findet als Spalier ihren Nutzen in deren Bepflanzung. Das hochformatige Fensterformat und der französische Fenstertyp resultieren aus dem Bestand. Dank der filigranen Ausformulierung und hochwertigen Materialisierung ergibt sich die harmonische Gesamtwirkung des Ensembles.

Conversion and extension of a semi-detached house The clients – a young family in need of more space – live in one half of a duplex built in 1923. Their home had already undergone a substandard extension in the 1980s, but this space did not have any internal connection to the rooms above. Thus, at the start of the design process, their home was marked by a large, but poorly lit and disconnected subterranean area – and by the neighbours' abutting extension, which spanned their entire façade. The project is located in a quiet residential neighbourhood on the idyllic Trottenstrasse, amidst a patchwork of gardens and green areas of various sizes. As well as finally linking the subterranean addition to the main building, the new extension creates a visual connection from the dining room across to the living space and out into the garden. Its large windows can be opened up completely to allow for summertime use as a veranda, open to the light and air, but shielded from the elements. While its façade enters into a dialogue with both the original building and the neighbours' addition, the new extension presents itself as an independent volume, self-confident and yet respectful to the fabric of the existing building. A delicate outer skin wraps around it, forming a trellis for plants to climb. Its vertical fenestration and French doors take cues from the original structure, while its filigree design elements and high-quality materials ensure that old and new form a harmonious whole.



büro studio
Anaïs Architektur
Zweierstrasse 35
8004 Zürich CH
info@anais-architektur.ch
www.anais-architektur.ch

mitarbeiter collaborators
Alexandra Weis
Catharina Kiesel
Claudia Bachmann
Nina Bühlmann

fotos photos
Seraina Wirz
Zürich



daten-checkliste 22

→ überprüfen

Bitte überprüfen und ergänzen Sie Ihre Angaben auf den Projektseiten und kennzeichnen Sie alle Änderungen im vorliegenden pdf bzw. teilen uns diese per Email mit:

- Sind alle Namen richtig geschrieben:
→ Name · Büroname · Projektname/Ort · Mitarbeiter · Fachplaner · Fotografen
- Sind alle Adressen korrekt?
→ Büroadresse · Email · Web-Adresse
- Sind alle Informationen, die die Projekte betreffen, korrekt? Stimmen die Planunterschriften?
- Liegen alle Bildrechte der abgebildeten Fotografien / Plänen vor?

→freigabe per email: mail@bestarchitects.de

- die Angaben/Abbildungen für die Publikation „best architects 22“ sind hiermit freigegeben.

→

.....
Ort | Datum

→

.....
Unterschrift